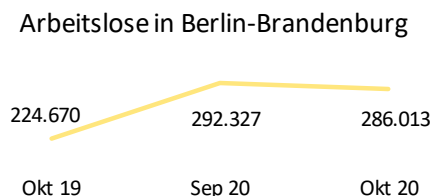


Arbeitsmarktticker

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin-Brandenburg im Oktober 2020

In Berlin und Brandenburg sind im Oktober 2020 286.000 Personen arbeitslos, rund 61.300 mehr als im Vorjahr. In beiden Ländern sinkt die Arbeitslosigkeit gegenüber dem September 2020: In Berlin um 4.500, in Brandenburg um 1.800 Personen.



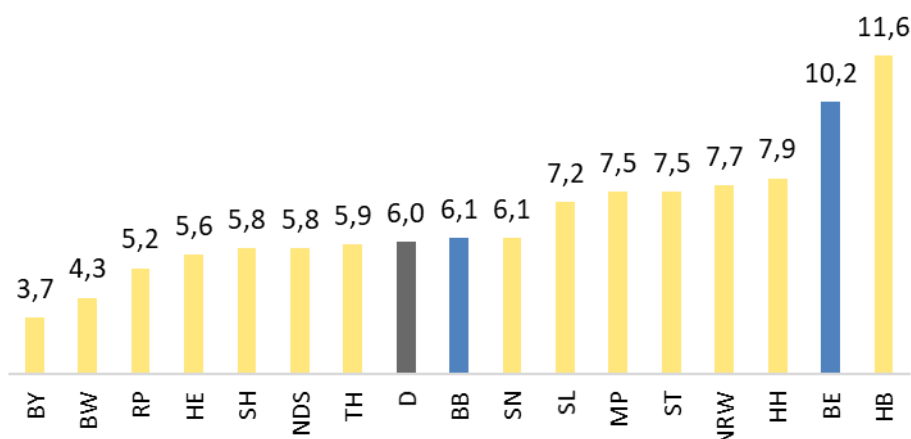
Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB), kommentiert die Zahlen:

„In Berlin hat sich der Arbeitsmarkt im Oktober weiter stabilisiert. Die Arbeitslosenzahl ist zum dritten Mal in Folge auf 204.800 zurückgegangen, im September lag sie noch um 4.500 höher. Das Kurzarbeitergeld und die gelockerten Insolvenzregeln haben hier eine wichtige Rolle gespielt. Die Arbeitslosenquote liegt nun bei 10,2 Prozent.“

In Brandenburg sind jetzt noch 81.200 Menschen ohne Arbeit, gut 1.800 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote liegt bei 6,1 Prozent, das ist der zweitniedrigste Wert in den neuen Bundesländern.“

Berlin hat mit 10,2% hinter Bremen (11,6%) weiter die zweithöchste Arbeitslosenquote in den Bundesländern. Mit einer vorläufigen Unterbeschäftigungsquote von 12,4% hat Berlin hinter Bremen mit 14,5% seit 63 Monaten in Folge nicht die „Rote Arbeitsmarktlaterne“.

Arbeitslosenquoten in den Bundesländern in %



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

Arbeitsmarktbericht

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin- Brandenburg im Oktober 2020

	Berlin	Brandenburg	Region
Arbeitslose	204.800	81.200	286.000
zum Vormonat	-4.500	-1.800	-6.300
zum Vorjahr	52.500	8.800	61.300
saisonbereinigt	-3.000	-2.000	-5.000
ALO-Quote	10,2%	6,1%	8,6%
sv-Beschäftigte	1.547.100	855.400	2.402.500
zum Vorjahr	+10.900	-4.500	+6.400
zum Vorjahr	+0,7%	-0,5%	+0,3%

Anzahl Arbeitslose nach Merkmalen / Anteil			
SGB II	132.200 / 64,6%	50.100 / 61,7%	182.300 / 63,7%
SGB III	72.600 / 35,4%	31.100 / 38,3%	103.700 / 36,3%
Langzeitarbeitslose	55.100 / 26,9%	30.900 / 38,0%	86.000 / 30,0%
Helferniveau	94.200 / 46,0%	38.400 / 47,2%	132.600 / 46,3%

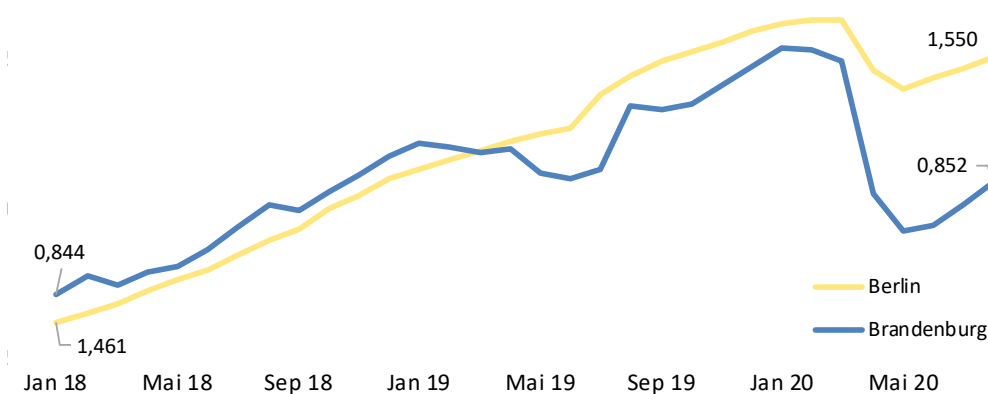
1. Die Beschäftigungssituation in Berlin-Brandenburg

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ist im August zum Vormonat wieder leicht gestiegen: In der Region sind etwa 15.300 Personen mehr in Beschäftigung. In Berlin wächst die Beschäftigung um 8.600, in Brandenburg um 6.700 Personen.

Im Vergleich zum August 2019 ist die Entwicklung in Berlin mit +10.900 / +0,7% noch leicht positiv, in Brandenburg weiter rückläufig (-4.500 / -0,5%).

sv-Beschäftigung in Berlin und Brandenburg, saisonbereinigt

in Mio.



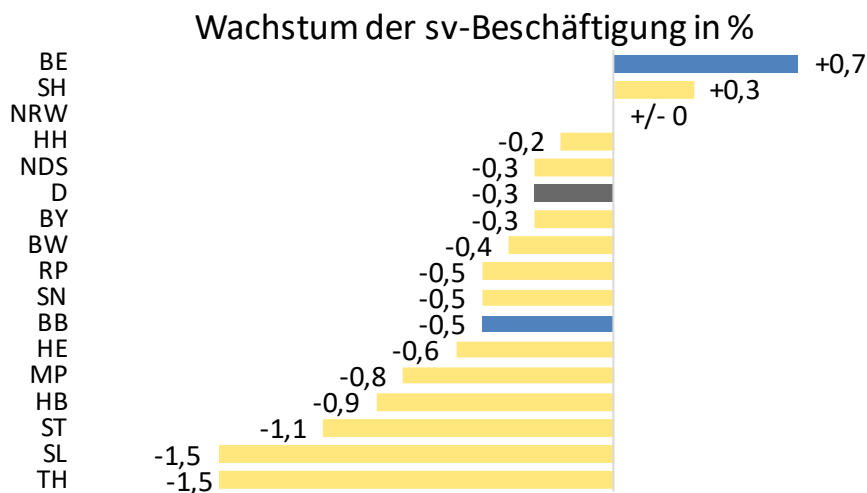
Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

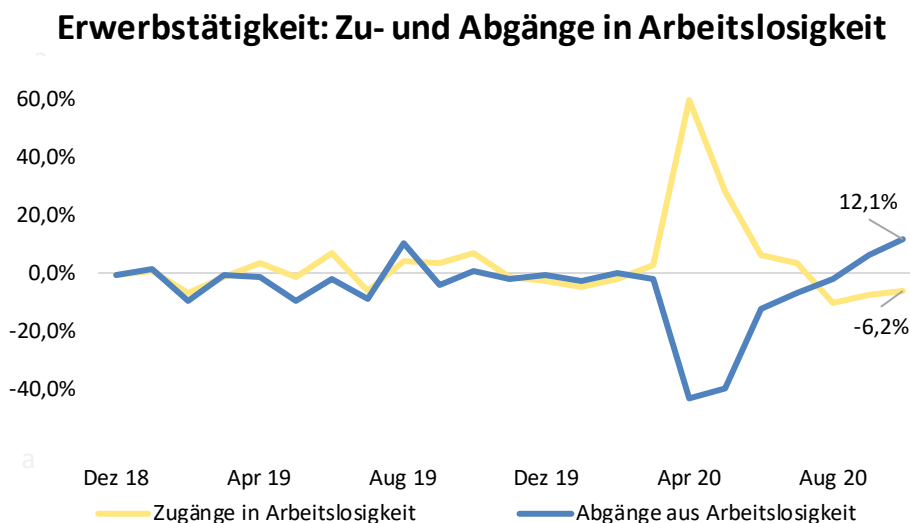
Berlin ist eines von nur noch zwei Bundesländern, in denen die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gegenüber dem Vorjahresmonat noch einen positiven Trend aufzeigt. Berlin liegt mit +0,7% weiter bundesweit an der Spitze. Brandenburg liegt mit -0,5% knapp hinter Sachsen weiter an zweiter Stelle der ostdeutschen Bundesländer.



Zu- und Abgänge aus Erwerbstätigkeit

Seit Januar haben 187.100 Personen ihre Beschäftigung verloren, 16.500 mehr (+9,7%) als im Vorjahreszeitraum. Gleichzeitig haben 128.500 Arbeitslose den Einstieg direkt in eine Beschäftigung geschafft, 22.200 weniger (-14,7%) als im Vorjahr.

Die direkten Übergänge aus einer Erwerbstätigkeit in Arbeitslosigkeit (gelbe Kurve) liegen nur noch knapp unter Vorjahresniveau. Die Zahl erfolgreicher Wiedereingliederungen direkt aus der Arbeitslosigkeit in eine Erwerbstätigkeit (blaue Kurve) sind stark gestiegen und liegen inzwischen deutlich über dem Vorjahresniveau.



Verantwortlich
für den Inhalt:

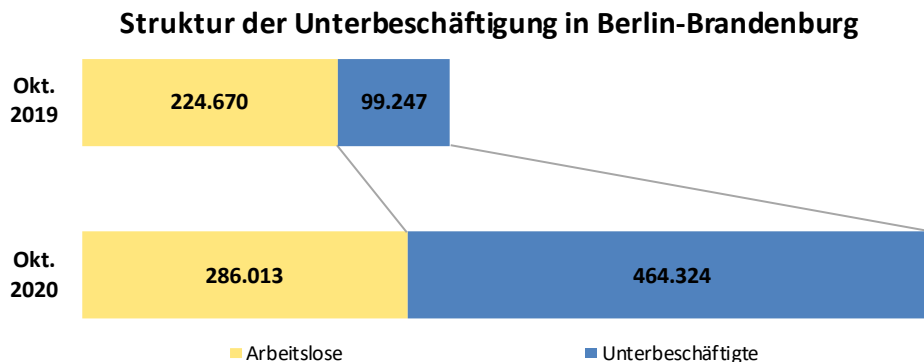
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

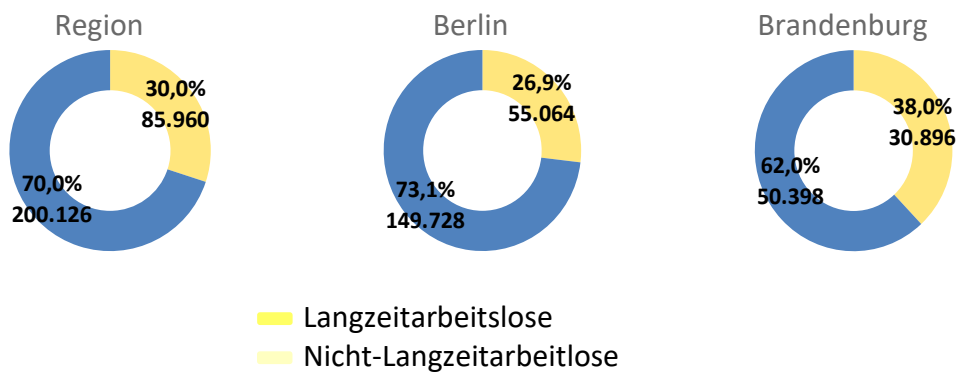
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

2. Unterbeschäftigung und Arbeitslosigkeit

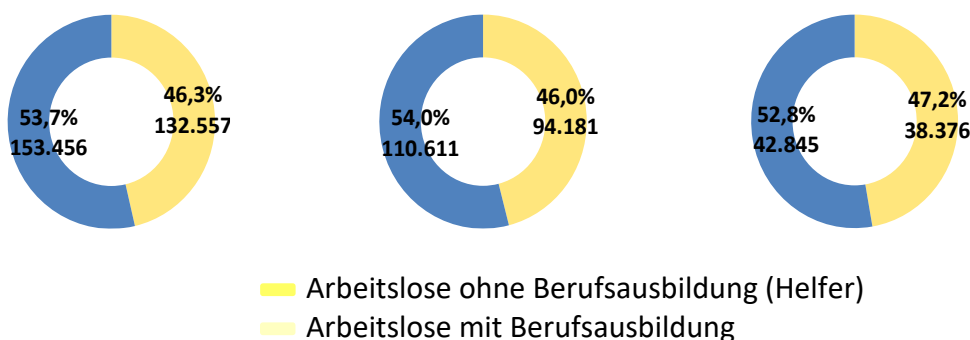
Im Oktober 2020 sind in der Region Berlin-Brandenburg 750.337 Personen unterbeschäftigt, 426.420 (131,6%) mehr als im Vorjahr. 464.324 Personen (inklusive Kurzarbeiter) wurden durch Maßnahmen des SGB II und SGB III gefördert. Die Zahl der Unterbeschäftigten ist insbesondere durch die Kurzarbeit deutlich angestiegen.



30,0% (85.960 Personen) aller Arbeitslosen in der Region sind Langzeitarbeitslose. In Berlin ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen etwas niedriger, in Brandenburg höher.



46,3% (132.557) der Arbeitslosen in der Region besitzen keine berufliche Qualifikation (Helferniveau). Der Anteil Geringqualifizierter ist in Brandenburg etwas größer.



Verantwortlich
für den Inhalt:

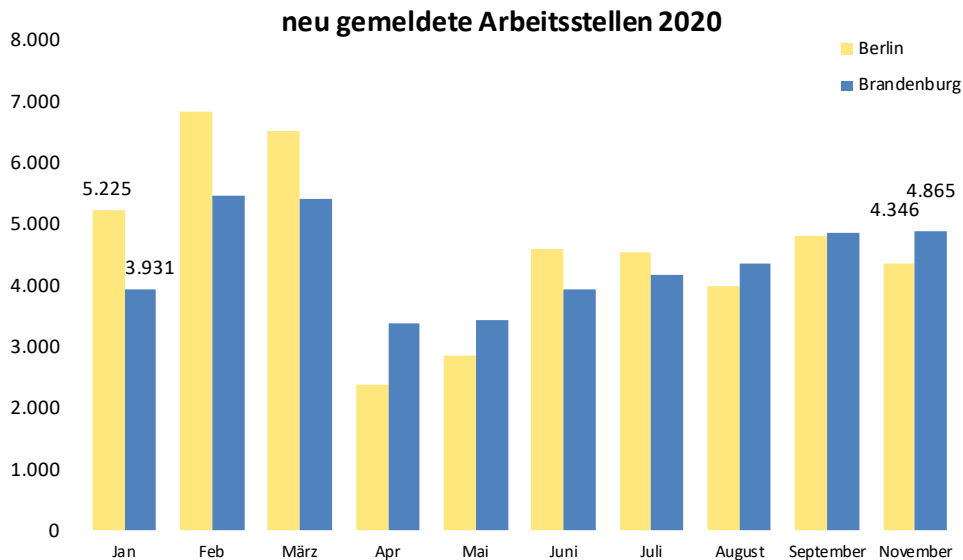
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

3. Zugang an Arbeitsstellen

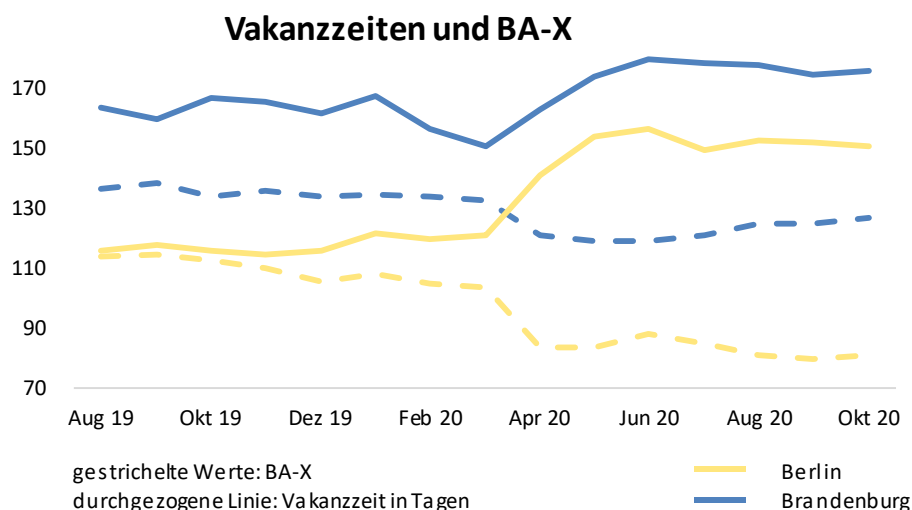
Die Anzahl bei der Bundesagentur gemeldeter Stellen hat sich auf dem Niveau der Vormonate stabilisiert, ist aber weiter unter Vorjahresniveau. In Berlin wurden 4.346 Stellen gemeldet, (-3.728 zum Vorjahr / -446 zum Vormonat), in Brandenburg 4.865 (+255 zum Vorjahr / +9 zum Vormonat).



Der Bestand offener Stellen bleibt in Brandenburg stabil, in Berlin ist der Bestand noch leicht rückläufig. Der Stellenbestand hat in Brandenburg bereits fast wieder das Vorjahresniveau erreicht (-1.899 / -8,2%), in Berlin ist der Abstand zum Vorjahr deutlich größer (-9.557/ -34,4%).

7.028 (17,8%) dieser gemeldete, offenen Stellen sind für Helfer ohne berufliche Qualifikation geeignet (Berlin 3.260 / 17,9%, Brandenburg 3.768 / 17,7%).

Die Vakanzzzeiten bei der Besetzung gemeldeter, offener Stellen und die Fachkräftenachfrage BA-X bleiben weiter stabil und nahezu unverändert auf dem Niveau der Vormonate.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

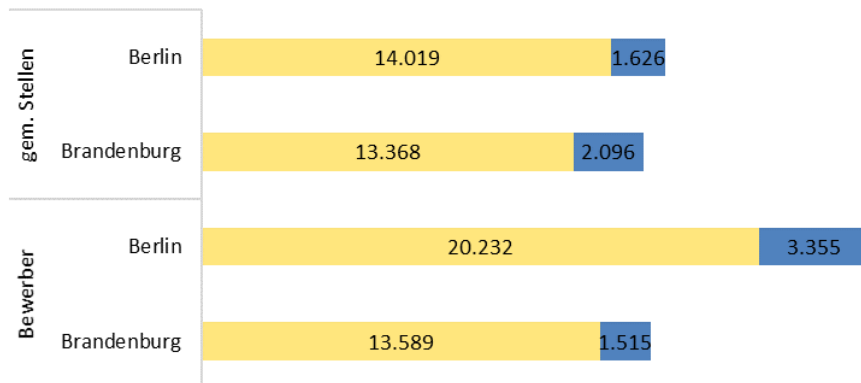
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

4. Ausbildung

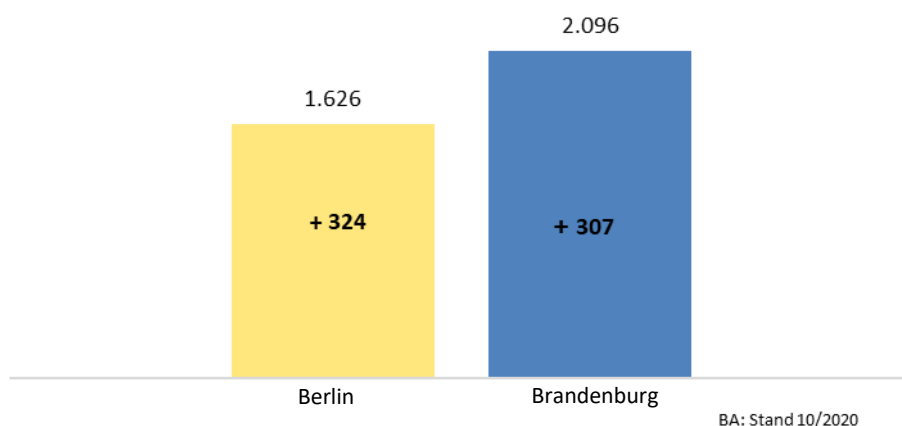
Für den Ausbildungsbeginn im Herbst 2020 wurden bis September 27.477 betriebliche Ausbildungsplätze und 33.821 Bewerber mit Ausbildungsreife gemeldet. Immer noch sind 3.722 betriebliche Plätze unbesetzt und 4.870 Bewerber unversorgt.

Ausbildungsstellenmarkt: gemeldete Stellen und Bewerber, davon unbesetzte/unversorgte



Auch im September ist ein deutlich Aufholtrend auf dem Ausbildungsmarkt erkennbar. Sowohl auf Seiten der Bewerber, als beim Stellenangebot. Obwohl das Stellenangebot gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig war, ist die Zahl der unbesetzt gebliebenen Ausbildungsstellen deutlich gestiegen. In Berlin sind 1.626 Plätze unbesetzt (324 mehr als im Vorjahr), in Brandenburg 2.096 (307 mehr als im Vorjahr).

Unbesetzte Ausbildungsstellen zum Ende des Berichtsjahres



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

5. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im Oktober 2020

Die Zahl der Arbeitslosen in Berlin-Brandenburg sinkt im Oktober um 6.314 Personen auf 286.013. Das sind 61.343 Personen mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote sinkt um 0,2%-Punkte auf 8,6,0% und liegt damit 1,8 Prozentpunkte über dem Wert des Vorjahresmonats.

Mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten wurden 464.324 Personen gefördert, 121.684 weniger als im Vormonat. 103.681 (36,3%) der Arbeitslosen sind dem SGB III, 182.332 (63,7%) dem SGB III zugeordnet. Ein Großteil dieser Förderung geschieht im Rahmen des Kurzarbeitergeldes.

	Berlin		Brandenburg		Region	
	Okt. 2020	Veränderung ggü. Vorjahr	Okt. 2020	Veränderung ggü. Vorjahr	Okt. 2020	Veränderung ggü. Vorjahr
Arbeitslose	204.792	34,5%	81.221	12,2%	286.013	27,3%
davon im SGB III	72.553	+65,5%	31.128	+35,3%	103.681	+55,1%
davon im SGB II	132.239	21,9%	50.093	1,5%	182.332	15,5%
davon Ausländer	73.305	+42,4%	10.694	+20,1%	83.999	+39,1%
Arbeitslosenquote ^{1*}	10,2	+2,4	6,1	+0,7	8,6	+1,8
Arbeitslosenquote ^{2*}	11,8	+2,8	6,7	+0,7	9,7	+2,0
Darunter: Männer	10,9	+2,6	6,6	+0,8	9,2	+2,1
Frauen	9,5	+2,3	5,5	+0,5	7,9	+1,6
unter 25 Jahren	11,2	+2,5	7,1	+1,0	9,7	+2,4
Ausländer	19,6	+4,4	17,9	+1,6	19,4	+4,0
unbesetzte Arbeitsstellen ³	18.242	-34,4%	21.282	-8,2%	39.524	-22,5%
Arbeitsmarktpol. Maßnahmen	363.994	+488,8%	100.330	+168,1%	464.324	+367,8%
Aktivierung und Eingliederung	9.376	-11,1%	704	-15,3%	3.018	-12,1%
Weiterbildung (FbW) ⁵	10.160	-16,9%	3.720	-18,7%	13.880	-17,4%
Arbeitsgelegenheiten	4.165	-34,5%	4.013	-19,1%	8.178	-27,8%
FAV ⁴	168	-81,3%	8	-86,0%	176	-81,6%
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ⁶	7.612	-32,7%	3.758	-30,3%	11.370	-31,9%
dv. Eingliederungszuschuss	1.306	-42,2%	2.112	-34,9%	3.418	-37,9%
dv. Gründungszuschuss	948	-22,9%	346	-22,6%	1.294	-22,8%
Teilhabechancengesetz 16i	4.960	+45,6%	1.351	+34,4%	6.311	+43,1%
Teilhabechancengesetz 16e	819	+96,4%	482	+33,1%	1.301	+67,0%
Ausbildungsbewerber	20.232	-6,7%	13.589	-4,3%	33.821	-5,7%
davon Flüchtlinge	2.314	-11,1%	704	-15,3%	3.018	-12,1%
betr. Ausbildungsstellen	14.109	-11,4%	13.368	-2,8%	27.477	-7,4%
außerbetriebl. Ausbildung	329	-0,1%	337	+0,1%	666	-0,0%
Berufseinstiegsbegleitung	989	-51,5%	875	-49,8%	1.864	-50,7%
BvB ⁷	829	-9,8%	1.471	-3,3%	2.300	-5,7%
Einstiegsqualifizierung	149	+148,3%	133	-43,9%	282	-5,1%
Assistierte Ausbildung	183	-19,0%	377	-16,6%	560	-17,4%
Ausbildungsbegleitende Hilfen	386	-3,7%	605	-8,5%	991	-6,7%
Regelungen für Ältere (§53a SGB II)	6.238	-10,5%	5.778	-10,2%	12.016	-10,4%
Personen in Kurzarbeit ⁸	129.370	+39.103,0%	56.507	+25.585,0%	185.877	+33.695,8%

Quelle: Regionaldirektion Berlin-Brandenburg; ¹ auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen; ² auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen; * Veränderung in Prozentpunkten; ³ ungeforderte Stellen, ohne Arbeitsgelegenheiten, soz. Teilhabe; ⁴ Förderung von Arbeitsverhältnissen; ⁵ ohne Reha; ⁶ Eingliederungszuschuss, Gründungszuschuss, Einstiegsgeld etc.; ⁷ berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen; ⁸ realisierte Kurzarbeit (Vollzeitäquivalente), Datenstand sechs Monate zurück

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

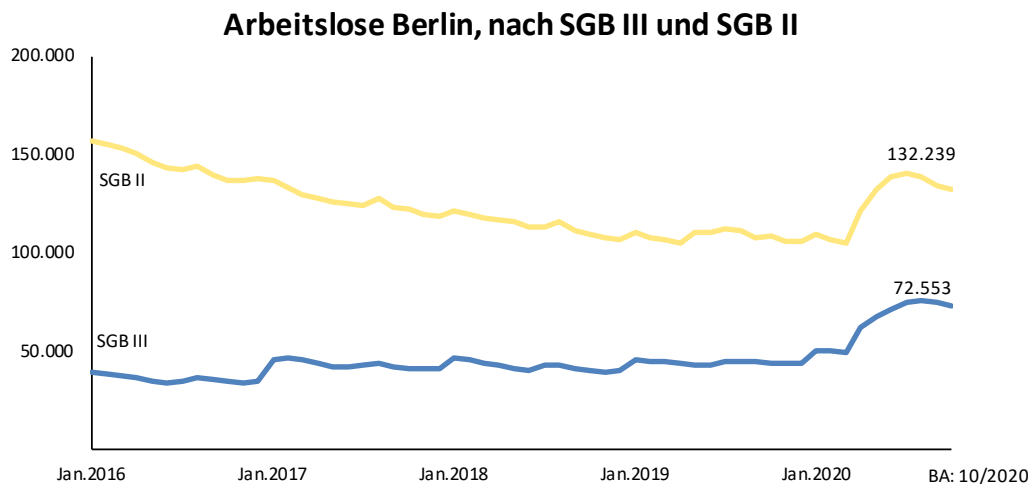
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

6. Arbeitslosigkeit in Berlin

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit			
 204.792		-4.490	+52.503
Arbeitslosenquote			
 10,2%		-0,3%-Punkte	+2,4%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitische Maßnahmen			
 363.994		+106.012	
Arbeitslose Jugendliche (u25)			
 18.185		-139	+5.562
Gemeldete Arbeitsstellen			
 4.346 neu gemeldet			-3.728
18.242 Bestand			-9.557
- davon 3.260/ 17,9% auf Helferniveau			
Ausbildungsmarkt			
 14.109 Stellen			-11,4%
 20.232 Bewerber			-6,7%

Sowohl im SGB II, als auch im SGB III ist die Arbeitslosigkeit zuletzt wieder rückläufig.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

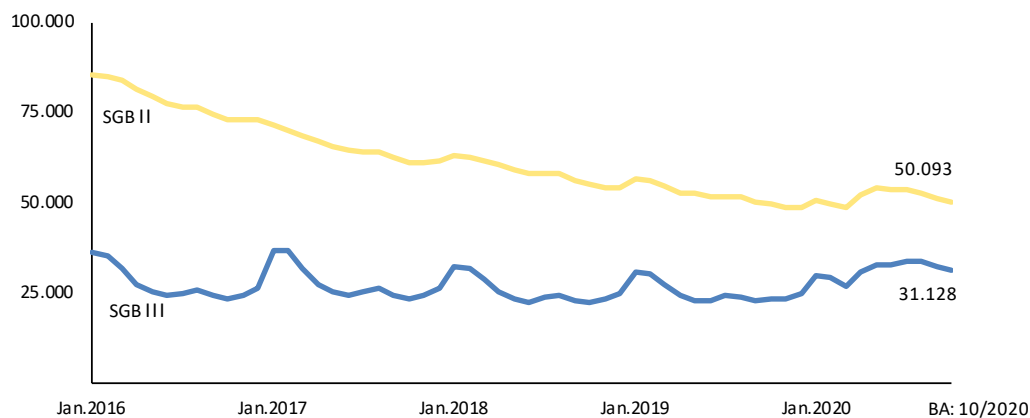
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

7. Arbeitslosigkeit in Brandenburg

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit			
 81.221		-1.824	+8.840
Arbeitslosenquote			
 6,1%		+/-0,1%-Punkte	+0,7%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen			
 100.330		+15.672	
Arbeitslose Jugendliche (u25)			
 6.812		-577	+1.391
Gemeldete Arbeitsstellen			
 4.865 neu gemeldet			+255
21.282 Bestand			-1.899
- davon 3.768 / 17,7% auf Helferniveau			
Ausbildungsmarkt			
 13.368 Stellen			-2,8%
 13.589 Bewerber			-4,3%

In beiden Rechtskreisen (SGB II und SGB III) ist die Arbeitslosigkeit zuletzt rückläufig.

Arbeitslose Brandenburg, nach SGB III und SGB II



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

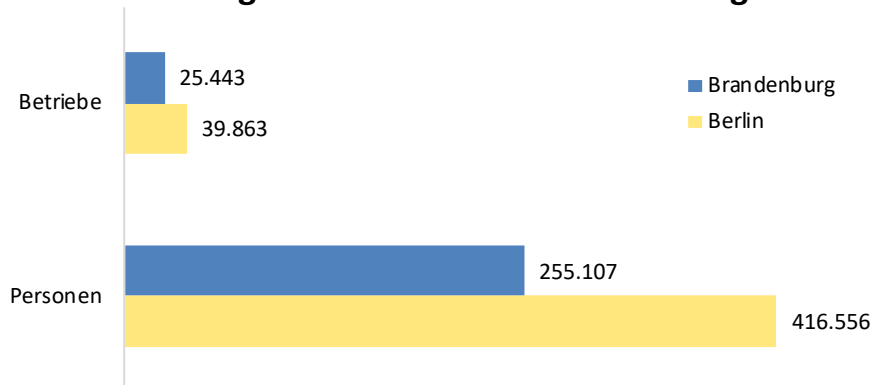
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

8. Kurzarbeit

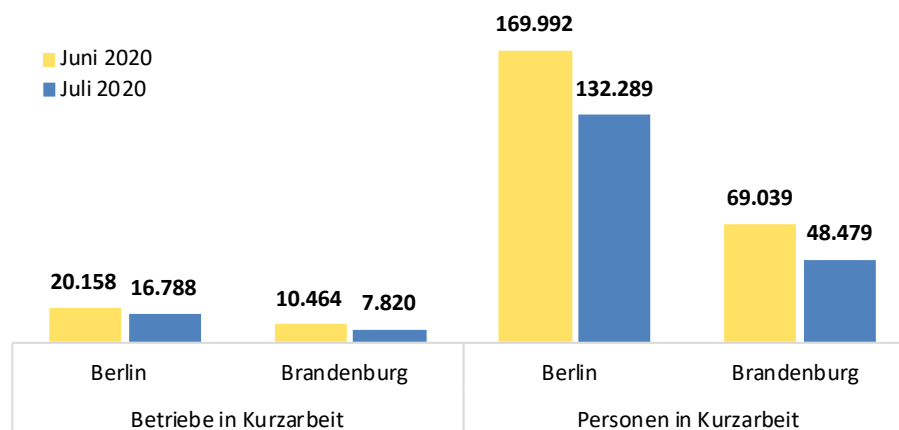
Seit Jahresbeginn haben in der Region 65.306 Betriebe Kurzarbeit angezeigt (Berlin 39.863, Brandenburg 25.443). Im September wurde noch 564 neue Anzeigen gestellt. In den Anzeigen sind 671.663 betroffene Beschäftigte benannt (Berlin 416.556, Brandenburg 255.107), rund 6.500 mehr als im Vormonat.

Anzeigen zur Kurzarbeit seit Jahresbeginn



Die realisierte (konjunkturelle) Kurzarbeit ist nach der aktuellen Hochrechnung im Juli deutlich rückläufig gewesen. In Berlin waren im Juli 132.289 Personen in Kurzarbeit, in Brandenburg 48.479. Das entspricht in Berlin etwa 8,6% aller sv-Beschäftigten, in Brandenburg etwa 5,7%. Die Zahl der betroffenen Betriebe sank auf 16.788 in Berlin und 7.820 in Brandenburg.

realisierte Kurzarbeit (Hochrechnung)



Am stärksten betroffen waren in beiden Ländern weiter das Gastgewerbe und der Handel.

gesehen:

genehmigt:

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de